

---

Subject: DCP und so  
Posted by [Andrea22](#) on Sat, 04 Nov 2006 22:23:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tagchen!

Werd mich nunmal langsam bei euch im Forum einleben müssen, da ja nun aus meinem ursprünglichen HA eine "ausgewachsene" \*g\* totalis wurde.

Nun eine Frage- hat von euch schon jemand eine DCP-Therapie ausprobiert?  
Für mich wäre es schwierig glaube ich, das ich ja permanent Perücke tragen muss auf Arbeit, und wenn sich das so arg entzündet..

Ich freue mich über zahlreiche Antworten,

Gruß Andrea

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Dogbert](#) on Mon, 06 Nov 2006 11:24:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Andrea,

Du kannst dazu auch im alten Forum ein bißchen suchen. Es wurde zu DCP schon viel geschrieben. Mir ist keine Person bekannt, bei der DCP dauerhaft geholfen hat. Entweder wirkt sie gar nicht oder die Haare fallen nach dem Absetzen der Therapie wieder aus, von den Nebenwirkungen ganz schweigen. Ich würde von dieser Therapie abraten. Sicherlich kann man es versuchen, aber man sollte sich davon nicht zuviel versprechen. Mir ist zumindest keine Person bekannt, bei der es wirkte. Im alten Forum haben vielleicht zwei Leute damit Erfolge erzielen können.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [mitz](#) on Thu, 09 Nov 2006 16:44:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo erstmal. Mein name ist moritz und ich bin 18 jahre alt ich leide an aa seit ich 9 jahre alt war. Bei mir ist es eigentlich immer ein auf und ab mit meinen Haaren, momentan sieht es nicht sehr gut aus, ich war bis vor kurzem auch in einer dcp-behandlung, habe sie jetzt aber abgebrochen, weil sie bei mir nicht mehr hilft. Das soll dich jetzt aber nicht entmutigen. Die Therapie hat bei mir nämlich auch schon zwei mal sehr gute Erfolge gezeigt. Sie hat mir meine Haare nämlich 2 mal für mehrere Jahre wiedergebracht, das letzte mal für 5 jahre, in denen ich die therapie auch ausgesetzt habe. Von daher widerspreche ich dir, dogbert. Die DCP-Therapie ist eine gute Therapie, und vielen, die ich kenne hat sie geholfen. Natürlich klappt es nicht bei jedem aber das ist normal bei unserer Krankheit. Es gibt einfach nichts, dass allen hilft. Es kommt auf den

Typ an. Und meiner meinung nach auch auf äussere umstände und das zusammenspiel vieler Faktoren. Die DCP ist aber um auf deine Frage zurückzukommen wahrlich keine angenehme Behandlung dein Kopf brennt und juckt in den 2 tagen in denen die Lösung drauf ist wirklich sehr. Man kann es aushalten aber ich hatte am ende des tages immer kopfweh und riss mir sofort die mütze vom kopf, wenn ich nach hause gekommen bin. Das musst du bedenken. Aber an deiner Stelle würd ich es probieren, da die Heilungschancen bei ich glaube 60 prozent liegen. Naja ich hoffe, ich konnte die ein bisschen helfen.

LG, Mitz

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Dogbert](#) on Thu, 09 Nov 2006 16:49:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moritz, ich würde mich über jeden freuen, dem auch diese Therapie helfen würde. Ich sprach ausdrücklich von dauerhaften Erfolg. Man nimmt dabei auch das Risiko der Therapieresistenz im Kauf, wenn gleich es hier nicht so hoch ist wie bei Cortisongaben.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [mitz](#) on Fri, 10 Nov 2006 23:30:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich wollte dich auch nicht angreifen... Dein Beitrag hat sich nur so vernichtend aussichtslos angehört... meiner meinung nach

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [alix](#) on Sun, 12 Nov 2006 23:29:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo moritz,

das ist genau das, was dogbert meinte.  
du gehörtest zu denen, bei denen es vordergründig half und dann nicht mehr.  
ich hoffe für dich einfach nur, dass du später nicht die folgeschäden der dcp therapie erleiden musst.  
die habe ich nämlich zur genüge und rate deshalb jedem von dcp ab.  
drück dir für dein späteres leben die daumen  
lg  
alix

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Dogbert](#) on Sun, 12 Nov 2006 23:41:58 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moritz widerspricht sich doch selbst. Er hat seine letzte Therapie abgebrochen. Das sollte zu denken geben. Ich kann nicht etwas propagieren, was irgendwann therapieresistent macht. Es geht vielleicht einmal gut. DCP ist so ziemlich das letzte Mittel, was man probieren kann.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Mon, 13 Nov 2006 10:27:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Alix,

an welchen Folgeschäden leidest du denn?

LG Prinzesschen

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [alix](#) on Mon, 13 Nov 2006 19:32:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo prinzeessen

da dcp eine irreversible kontaktallergie auslöst, die vordergründig zwar nur mit einem laborstoff ausgelöst wird, tatsächlich aber, durch kreuzallergien, von unglaublich vielen stoffen, bin ich gegen sehr vieles hochallergisch.

außerdem ist die reaktion dann ja nicht nur auf den kopf beschränkt, sondern es geht da los, wo ich mit irgendeinem stoff kontakt hatte.

wer die dcp auswirkungen am eigenen kopf hatte, kann sich sicherlich auch vorstellen, wie heftig das dann am übrigen körper werden kann. und das sind nur die offensichtlichen nebenwirkungen.

niemand kann genau sagen, was es im körper alles auslöst, bzw. noch auslösen kann.

also keine besonders angenehme sache, weder jetzt, noch für meine zukunft.

und geholfen hats bei mir halt eben auch garnicht.

lg  
alix

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Tue, 14 Nov 2006 10:51:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Alix,

dazu kann ich nur sagen, wow!!! Das hört sich ja richtig übel an. Hat denn jeder dieses

---

Problem? Hast du denn vorher auch schon Allergien gehabt?

Viele Grüße

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [mitz](#) on Tue, 14 Nov 2006 16:00:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo nochmal!

Also das von den Folgeschäden ist mir ganz neu. Ich habe davon bis jetzt noch nichts gemerkt und werde es auch hoffentlich nie merken... Ich kann mir gar nicht vorstellen, dass eine Therapie die bewiesenermaßen schlimme Folgeschäden nach sich zieht an Unikliniken in ganz Deutschland durchgeführt wird. An alix: Bist du dir ganz sicher dass deine Allergien von der dcp kommen? wenn ja woher weißt du das, kennst du irgendwelche Ansprechpartner, die da näheres wissen. Nichts was ich bis jetzt über dcp gelesen habe, und ich habe mich viel damit befasst weißt auf richtig schlimme und nachwirkende Nebenwirkungen hin.

LG,  
mitz

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Tue, 14 Nov 2006 16:24:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Moritz,

also ich habe mich da auch schon mal ein bisschen mit befasst und habe auch gelesen, dass sich bei manchen die Ekzeme über den ganzen Körper verteilen und dass eben auch manche Allergien davon bekommen. Ist ja auch logisch. Immerhin trainiert man dem Körper an, auf bestimmte Substanzen allergisch zu reagieren.

LG Prinzesschen

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Andrea22](#) on Tue, 14 Nov 2006 16:31:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin immer noch am überlegen ob ich es tun soll oder nicht. Momentan mache ich noch eine Therapie mit Dapson Fatol. Immerhin hab ich keine Nebenwirkungen bekommen bisher.

Andrea

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Tue, 14 Nov 2006 16:33:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Von Dapson hab ich bis jetzt noch garnichts gehört. Hat es geholfen? Wie lang machst du die denn schon?

LG

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Andrea22](#) on Tue, 14 Nov 2006 16:36:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dapson soll das Immunsystem austricksen, bisher trickst es aber nur meinen Geldbeutel aus \*G\*  
Ne Quatsch, also ich nehme es seit ca. 1,5mon. Erst nur 1Pille am Tag und nun 2. Nach so kurzer Zeit kann man denke ich noch nicht sagen ob es hilft. Trotzdem hat sich halt auch noch nichts getan auf meinem Kopf. (Hab AA universalis).

Andrea

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Andrea22](#) on Tue, 14 Nov 2006 16:40:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

<http://www.hiv.net/2010/drugs/dapson.htm> das ist der passende link dazu. Ob ich das Medikament vertrage, wurde natürlich vorher durch Blutcheck abgeklärt, viele südländische Patienten fehlt z.B. das passende Enzym dazu.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Tue, 14 Nov 2006 17:11:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Und das soll gegen AA helfen? Da steht nur was von HIV.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Andrea22](#) on Tue, 14 Nov 2006 17:13:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ne bessere Informationsquelle hab ich nich gefunden. Dapson wird gegen vieles eingesetzt ua. halt auch gegen Autoimmundefekte.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Tue, 14 Nov 2006 17:15:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hab jetzt gerade keine Zeit mich damit auseinander zu setzen. Muss jetzt nämlich los. Bin morgen aber wieder online und dann schau ich mal, was ich da noch so finde.

LG

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [mitz](#) on Tue, 14 Nov 2006 19:22:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hm, ok das kann natürlich sein dass es bei einigen Ekzeme auf dem ganzen Körper hervorruft und dass weitere Allergien auftreten. Gott sei dank ist das bei mir nicht passiert, obwohl ich lange damit behandelt wurde. Ich denke ein Risiko ist immer dabei, bei jeder Therapie.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [alix](#) on Tue, 14 Nov 2006 22:03:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo moritz,  
ich versuche mal ziemlich genau auf deine fragen zu antworten.

bei mir wurde dcp anfang der 90er jahre angewendet, insgesamt fast 3 jahre lang.  
ich habe mich mehr, oder weniger zu der therapie drängen lassen, da mir die auslösung einer irreversiblen kontaktallergie schon beim ersten gespräch angst gemacht hat.  
allerdings wurde das damals als völlig sicher hingestellt, trotzdem mußte ich seitenweise formulare unterschreiben, die die behandelnden ärzte und die uniklinik aus der haftung nahmen  
- hätte mich eigentlich stutzig machen sollen, aber ist halt passiert.

wenn heute ein arzt diese behandlung als nebenwirkungsfrei anpreist, kriege ich echt die wut.  
korrekt ist, dass dcp in der normalen umwelt nicht vorkommt, allerdings gibt es eben unzählige möglichkeiten von kreuzallergien.

das problem ist, dass ein kontaktekzem dann sofort ausgelöst wird, und das völlig unkontrolliert und nicht auf einen bereich beschränkt.

bei mir ist dcp ganz klar als auslöser identifiziert.

mittlerweile weiß ich halt auch, wie ich damit umzugehen habe.

was mich vorallem ärgert ist, dass durch dcp etwas in mir ausgelöst wurde, was ich ansonsten nicht hätte. und das ist im täglichen leben sehr viel schlimmer, als keine haare zu haben.

um es mal auf einen vergleich ankommen zu lassen:

stell dir vor du hast krebs und jemand erzählt dir, aids würde es heilen ( ja ich weiß, es ist übertrieben - aber so kommt es mir vor).

den krebs hat man irgendwann im griff und kann damit leben, aber aids wird man nie wieder los.

ich weiß ja nicht was du alles unterschreiben mußtest, aber bei mir ging es soweit, dass man

mir als frau unter allen umständen abgeraten hat, noch mal ein kind zu bekommen. ich mußte sogar dafür unterschreiben, dass ich verhüte.  
das dann mal zum thema nebenwirkungen.

davon ab, war der umgang mit dem dcp in der uni münster mehr als grobfahrlässig (ich wurde alleine 2x "aus versehen" mit der falschen -1000fach zu hohen - dosis behandelt).  
dadurch haben sich wahrscheinlich auch die nebenwirkungen viel schneller, als bei anderen gezeigt.

ich hoffe für dich, dass du zu denen gehörst, die dcp auf dauer ohne nebenwirkungen vertragen.

lg  
alix

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [mitz](#) on Wed, 15 Nov 2006 15:57:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

oh je, das tut mir wirklich leid für dich. Ich habe auch Allergien aber ich bin mir nicht sicher, ob die von der Therapie kommen. Meine Eltern haben wohl auch etwas unterschrieben ich war ja erst 10 jahre alt. Mein Bruder hat die selben Allergien wie ich, hat aber keine AA. Ich bin einfach mal optimistisch, dass ich nichts schlimmeres an Nebenwirkungen abkrieg, aber ich denke wenn dann hätte sich das schon gezeigt, immerhin bin ich fast 5 jahre behandelt worden, ohne große Nebenwirkungen. Schränkt dich diese Kontaktallergie in deinem Leben ein, also musst du bestimmte sachen meiden oder ist es so, dass du nicht weißt, was es auslöst?

LG,  
Mitz

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Wed, 15 Nov 2006 16:11:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Moritz,

was machst du denn jetzt nach DCP?#

LG

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Baldhead](#) on Wed, 15 Nov 2006 18:07:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Andrea,

was Deine Sorge bezüglich der Perücke betrifft, ist es nicht ganz so schlimm, wie man meinen könnte.

Natürlich juckt und brennt es unter der Perücke mehr als ohne, aber es ist auszuhalten (finde ich zumindest). Im Sommer ist es etwas unangenehmer, weil da die Wärme hinzukommt.

Ich habe die Therapie im März diesen Jahres begonnen. Die Bestimmung der richtigen Konzentration hat sich ewig hingezogen. Aber als die einmal geschafft war, fingen auch die Haare an zu wachsen. Allerdings haben sich die blonden Flaumhaare bis heute noch nicht in dunkle Terminalhaare verwandelt. Angeblich kann das lange dauern; mein Doc meinte jedenfalls, das sei noch kein Grund, die Flinte ins Korn zu werfen.

Nebenwirkungen hab ich bei mir keine beobachtet. Anfänglich kam es mal zu geschwellenen Lymphknoten, aber das ist jetzt auch kaum mehr der Fall.

Viel Glück bei der Entscheidung wünscht  
Baldhead

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Andrea22](#) on Wed, 15 Nov 2006 18:53:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das macht mir Mut Baldhead- was hat dich das denn gekostet alles bisher? Is sicher nicht ganz unbeträchtlich.

Andrea

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Baldhead](#) on Wed, 15 Nov 2006 20:02:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gute Frage... ich glaube, fürs erste Quartal waren es 200 EUR Mittlerweile sind es 150 EUR (kann auch 120 sein, weiß es gerade nicht mehr), weil ich die Lösung jetzt nur noch abhole, zu Hause auftrage und alle 6 Wochen zur Kontrolle gehe.

Grüße  
Baldhead

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [mitz](#) on Wed, 15 Nov 2006 21:42:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hm, also momentan mache ich nicht viel, ich hab so ein shampoo, dass sich thymu skin nennt, ist

eigentlich für erblich bedingten haarausfall, aber auf der seite von jenny latz steht, dass es auch schon einigen AA-Patienten geholfen hat. Nebenbei nehme ich Zink, aber nichts hoch dosiertes, eben ganz normale Zinktabletten. Ich weiß nicht ob es hilft, manchmal hab ich das Gefühl, es wird weniger mit den ausfall und am nächsten tag hab ich wieder viele haare in der hand, wenn ich mir durch das Schlachtfeld auf meinem Kopf fahre... Es schwankt irgendwie., ka was das bedeuten soll. Ich denke auch über eine Aroma-Therapie nach und hey, wenns nichts wird, dann rasier ich mir ne Glatze. Mein einziges Problem, das der glatze im wege steht sind meine nicht vorhandenen Augenbrauen, wenn ich die hätte, hätte ich schon längst rasiert...

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Sun, 19 Nov 2006 15:52:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Moritz,

über Thymu skin habe ich auch schon viele positive Sachen gelesen, gerade wenn es um universalis und totalis geht. Wenn sich was tut, kannst ja bescheid geben. Allerdings muss man da schon etwas Geduld mitbringen (wie immer).

Das der HA mal besser und dann wieder schlimmer ist, ist völlig normal. Ich denke, dass geht den meisten hier so. Es hängt auch zum Teil von der Tagesform ab und wann man Haare wäscht usw.

Warum machst du denn das Haare abrasieren von den Augenbrauen abhängig? Ich denke, dass es trotzdem gut aussehen wird.

LG

Prinzesschen

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [fips](#) on Mon, 11 Dec 2006 09:39:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Wollte auch mal meine Meinung zu dem Thema abgeben.

Also ich befinde mich in DCP Behandlung und ich bin davon überzeugt.

Bei mir hat die AA in 2002 begonnen und ich hatte in relativ kurzer Zeit keine Haare mehr.

Bin dann auch von Arzt zu Arzt getingelt und am Anfang konnte mir eigentlich keiner sagen, was es jetzt ist. Bis dann einer AA feststellte.

Habe dann auch so dies und das ausprobiert.... Nix.

Habe dann zum Glück nen ganz tollen Arzt gefunden, der die DCP Behandlung durchführt (muss dazu sagen, dass ich vorher schon in der Uniklinik in Marburg war - wo ich nach der Beratung zur DCP Behandlung echt niedergeschlagen war).

Gut, dann habe ich die Behandlung begonnen. Und es hat etwas gedauert, dann haben sich die ersten Härchen gezeigt. Juhuuu. Und sie sind auch vollständig nachgewachsen. Seit Mitte diesen Jahres habe ich zwar wieder einige Stellen - was mich zwar nervt aber ich kann es verbergen. Habe jetzt auch wieder mit der Behandlung begonnen und es gehen keine weiteren Haare aus.

Ich kann nichts Negatives über die Behandlung sagen. Aber ich hatte auch - bis auf ein Mal - keine extrem starken Nebenwirkungen. diese Erfahrungen haben hier im Forum wohl doch einige gemacht. Ich denke es kommt auch auf den Arzt an.

Mir hat halt nichts anderes geholfen. Ein Patentrezept wäre klasse ;-(

viel Glück auf deinem Weg!!!!

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Mon, 11 Dec 2006 14:11:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo fips,

schön und gut, dass es erstmal geholfen hat. Bei dieser Therapie ist aber von einer Langzeitbehandlung abzuraten. Außerdem scheint sie ja auch nicht so viel zu bringen, wenn die Haare eh wieder ausfallen.

Liebe Grüße

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [fips](#) on Mon, 11 Dec 2006 14:48:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja, ich denke einfach, dass das jeder für sich entscheiden sollte. Habe leider von noch keiner Methode gehört, die es ein für alle Mal aus der Welt schafft dieses Problem.

Ich wollte damit auch nur zum Ausdruck bringen, dass ich mit der Behandlung keine Probleme hatte - keine extremen Nebenerscheinungen etc. so wie ich es hier schon gelesen habe. Muss sagen die haben mich damals ganz schön schockiert und mich fast dazu gebracht die Behandlung nicht zu machen.

Habe dann jemanden kennengelernt, deren Haare auch wieder durch DCP gewachsen sind. Und bin echt froh, dass ich es gemacht habe!!! Finde es halt blöd, wenn du jetzt z.B. auch schreibst, dass du von ner Langzeitberatung abrätst. Oder kannst du mir nen Tip geben, womit es auf lange Zeit gut geht? Das wäre natürlich prima.

Wobei ich es wohl auch verstehen kann, dass man eher negativ davon redet, wenn man schlechte Erfahrungen gemacht hat. Bei mir war mein Arzt sehr vorsichtig, was die Dosierung betrifft. Und der war echt super.

Aber der Beitrag mit den extremen Allergien im Nachhinein finde ich natürlich auch schlimm.  
Keine Frage.

Ich finde es einfach etwas schade, dass hier darüber teilweise echt schaurige Geschichten geschrieben werden. Die ich aus meiner Erfahrung nicht bestätigen kann.  
Ich bin damit zufrieden. Und meine Haare kommen jetzt auch wieder, wo ich mit der Therapie begonnen habe.  
Es juckt halt, jaaaa. Aber das ist nicht so schlimm, dass es unerträglich wäre.  
Morgen gehe ich übrigens wieder hin.

Würde auch gerne mehr über "Heilungsmittel" erfahren. Aber das ist alles so ne Sache.  
Kortison ist auf längere Zeit gesehen halt auch gaaaaanz toll. und der Rest ist glaube ich eh nur dazu gedacht, den Leuten das Geld aus der Tasche zu ziehen.  
Hab da auch lustige Erfahrungen mit alternativen Heilmethoden. Zum totlachen.  
Aber egal.

Viele Grüße!!!

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Dogbert](#) on Mon, 11 Dec 2006 14:59:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Daß bei DCP die Haare ein bißchen wachsen, ist nichts Besonderes. Das Problem ist, daß sie nach dem Ausschleichen wieder ausfallen. Genau das ist der Punkt, um den es bei den Diskussionen geht. Um das zu verstehen, muß man das Wirkprinzip der DCP-Therapie kennen. Dann weiß man auch, warum diese Therapie funktioniert. Nach den Absetzen der Therapie fallen die höchstwahrscheinlich die Haare wieder aus. Es tut mir leid, Dir diese Prognose, die auf Erfahrungen beruht, geben zu müssen. Ich würde mir da keine all zu großen Hoffnungen machen.

Bei Kortison ist es noch problematischer. Das geht ein, zwei oder dreimal gut (je nach Ausprägung), bis sich der Organismus daran gewöhnt hat und man im schlimmsten Falle therapieresistent wird.

Es gibt einige Therapien, die nichts oder wenig mit Geld zu tun haben und recht erfolgreich sind. Ich hatte darüber im alten Forum öfters berichtet (KPU, B-Komplexe, Aromatherapie).

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Andrea22](#) on Mon, 11 Dec 2006 17:29:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaub ich probiere es trotzdem, ich wüsste nicht was ich noch machen soll...

Andrea

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [alix](#) on Mon, 11 Dec 2006 20:05:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo fips,

habe mir deine beiträge genau durchgelesen und muss dir leider sagen, dass dein erfolg nun mal garnichts mit dem arzt zu tun hat.

ich weiß nicht, was du unter nebenwirkungen verstehst, aber es sind nicht die, die man sofort spürt.

das bißchen brennen ist auszuhalten, sicher doch.

was dogbert meinte, war, dass dcp leider keine therapie ist, die dich heilt, im gegenteil.

wenn du jetzt kurzzeitig erfolg damit hast, gönne ich dir das wirklich, besonders da du auch noch ziemlich jung bist.

allerdings hoffe ich auch, dass du dir z.b. über eine spätere familienplanung auch deine gedanken gemacht hast.

und die kleine "nebenwirkung" ist auch eher, dass du dein leben

lang per kontaktezem auf bestimmte stoffe reagieren wirst.

und nicht nur am kopf, sondern leider überall - wo man halt damit in kontakt gerät. da kann ich dir nur wünschen, dass es dann auch bei einem brennen bleibt und sich nicht weiter ausprägt.

wir möchten hier niemandem eine therapie vermiesen, falls du das so empfinden solltest, aber es gibt halt auch therapien, wie dcp, deren einsatz begrenzt ist, und für die mir immer dieser satz "den teufel mit dem beezelbub austreiben" einfällt.

um`s nochmal krass zu sagen, wenn dir jemand aids als heilmittel von krebs anbieten würde, würdest du sicherlich stutzig werden.

hast du bei deinem arzt eigentlich einen haftungsausschluß unterschrieben vor der behandlung? würde mich wirklich mal interessieren.

lg

alix

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Dogbert](#) on Mon, 11 Dec 2006 20:25:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Genau das ist das Problem, alix. Offenbar werden die meisten DCP-Patienten nicht über das Wirkprinzip aufgeklärt. Die Ausschlußhaftungserklärung tut noch ihr Übriges. Von den Krankenkassen wird DCP ohnehin nicht anerkannt. Ein Erfolg der DCP kann nur mit einer parallelen Spontanheilung möglich sein. Das Kontaktexzem bewirkt nichts anderes als die weißen Blutkörperchen von den Haarwurzeln abzulenken. Sobald es kein Ablenkungsmittel mehr gibt, ist es auch Schluß mit Haaren.

Wir hatten hier im Forum vor Jahren mal so einen Fall. Der machte sich vor der Behandlung

über uns lustig, weil wir nur Miesmacher seien. Sein Erfolg bestand darin, daß der behandelnde Arzt nichts mehr von ihm wissen wollte, als er so ziemlich halbgeschwollen und halblind bis hin zur Fahruntauglichkeit war. Er hat sich hier dann nicht mehr sehen lassen. Selbst der Erfinder der Therapie, Prof. Dr. Happle aus Marburg, hat sich von dieser Therapie inzwischen distanziert.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Andrea22](#) on Mon, 11 Dec 2006 21:29:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nun weiss ich aber immer noch nicht was ich als nächstes tun soll...

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [fips](#) on Tue, 12 Dec 2006 10:45:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also zum ersten: das Beispiel mit dem Krebs und dem Aids finde ich unter aller Kanone!!! Das geht gar nicht.

Habe mich vor einiger Zeit häufiger hier im Forum aufgehalten. Jetzt weiß ich wieder warum ich mir den Unsinn &acute;nicht mehr durchlesen wollte.

Es gibt doch kein einziges Mittel das anscheinen dauerhaft wirkt... also, was soll das. Und wenn ich mich mit Kortison behandle sind das auch richtig böse Nebenwirkungen.

Ich denke einfach, dass die Haarausfallsache sehr viel mit dem eigenen Wohlbefinden zu tun hat. Und dass es sich mit Sicherheit auswirkt, wenn man sich gut aufgehoben fühlt. Und das tue ich. Ich finde es etwas krass, so zu argumentieren, wie es hier teilweise getan wird. Es ist nichts dagegen zu sagen, wenn man seine Erfahrungen preisgibt. Aber die Form hier ist echt sehr extrem. Finde ich nicht gut.

Ich finde es schlimm, wenn jemand der neu an AA erkrankt ist und Hilfe sucht so abgefertigt wird hier. Sollte jeder für sich selbst entscheiden.

Und ich denke sehr wohl, dass mein Erfolg auch etwas mit meinem Arzt zu tun hat. Es ist halt scheiße, dass in diesem Bereich so wenig geforscht wird und es kein Allheilmittel gibt. Ich will keinen zu der Behndlung überreden. Der Frau, durch die ich letztendlich dazu kam, hat DCP geholfen. Mir auch (und ich hatte kein Haar mehr auf meinem Köpfchen) und ner anderen, die sich mit mir in Verbingung gesetzt hat, hat es auch geholfen. Das sind für mich recht viele Leute.

Ich finde es nicht gut, wie sich hier teilweise geäußert wird. Hat mir damals schon nicht gefallen. Und ich ärgere mich, dass ich überhaupt einen Beitrag dazu verfasst habe.

Wünsch euch allen viel Glück. Ich mach so weiter! Weil ich auch überzeugt davon bin. Hab mir anfangs auch irgendwelche Steine auf den Kopf legen lassen. Juhuuuuu und Unsummen dafür gezahlt. DCP wurde ne ganze Zeit von meiner Kasse übernommen.

tschau

P.S: Und Andrea: mach einfach das, was sich für dich überzeugend anhört und vorallem tu deiner Seele was Gutes!!!! Das spielt glaube ICH eine sehr große Rolle. Ich finde es teilweise etwas übertrieben, wenn sich hier manche als "Hobbyärzte" aufspielen. Gut, man macht halt seine Erfahrungen. Meine Haare waren 2 Jahre da nach dem Absetzen der Behandlung! Jetzt hatte ich Stress, war krank. Da kamen halt ein paar Stellen. Bin wieder dort und es hat gestoppt. Die Lanzeitwirkungen kann ich natürlich nicht voraussagen und das mit der Familienplanung habe ich auch nicht gehört. Nur dass man während der Behandlung nicht schwanger sein sollte. Aber in der Schwangerschaft sollte man auch keine Kopfschmerztabletten nehmen. Also ich weiß nicht.... Da maße ICH mir aber kein Wissen an!!!! Ich kenne aber auch Personen, die das schon länger machen und die berichten davon auch nichts.

Viel Glück auf Deinem Weg!

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Tue, 12 Dec 2006 11:44:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo fips,

natürlich gibt es kein Patentrezept dagegen, wie wir alle wissen. Ich halte nichts von DCP, weil ich einfach nicht das Risiko eingehen möchte, dass ich in ein paar Jahren zwar meine Haare wieder habe aber dafür an zig Allergien leide. Außerdem könnte ich nicht dafür unterschreiben, dass ich nie Kinder haben möchte.

Am Ende muss jeder selbst entscheiden, was er macht. Wenn du damit Erfolg hast, wenn auch nicht auf ewig und es für dich ok ist, finde ich das gut.

Das du über deine Erfahrungen hier berichtest, finde ich schon hilfreich. Trotzdem ist es nunmal so, dass man nicht absehen kann, was in 10 Jahren sein wird.

Ich nehme jetzt auch seit ein paar Wochen Vitamin-B-Koplex und muss sagen, dass es mir damit viel besser geht. Mein allgemeines Wohlbefinden hat sich sehr verbessert und ich gerate zudem nicht mehr so schnell unter Stress und selbst wenn, kann ich damit viel besser umgehen. Außerdem habe ich festgestellt, dass mein HA weniger geworden ist, seitdem ich die Tabletten nehme wobei ich in dem Punkt natürlich nicht genau sagen kann, ob das wirklich an den Tabletten liegt. Wenn ich Medikamente und Tabletten nehme, dann nur solche Sachen, die auch zu den Körpereigenen Stoffen (Mineralien, Vitamine etc.) gehören oder zumindest nicht schaden können.

@ Andrea: Wenn du die Therapie unbedingt machen möchtest, solltest du es tun. Du solltest dir nur vorher darüber im Klaren sein, dass bestimmte Nebenwirkungen eintreten können und

musst dann eben für dich entscheiden, ob du damit leben könntest.

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [fips](#) on Tue, 12 Dec 2006 12:00:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich musste nie etwas unterschreiben, dass ich nie Kinder möchte. Mir wurde nur gesagt, dass die Therapie nicht gemacht wird, wenn man schwanger ist. Was ich auch nachvollziehbar finde. Ich habe damit ja nun auch schon vor einiger Zeit begonnen und keine einzige Allergie. Das Problem ist, dass wahrscheinlich auch jeder individuell anders reagiert.

Finde nur, dass man jemandem keine Angst machen sollte. Ich habe mich sehr gut informiert und NIE gehört, dass man nie Kinder bekommen soll oder auch die Wahrscheinlichkeit von anderen Allergien extrem hoch ist. Mit jeder Behandlung nimmt man gewisse Nebenwirkungen in Kauf. Alleine wenn man den Beipackzettel von Kopfschmerztabletten liest, wird einem als Laie schwindelig.

Ich halte es einfach für sinnvoll, wenn man seine Erfahrungen austauscht. und keine voreiligen Ratschläge unterbreitet, die man aus seinem eigenen Erfahrungsschatz gesammelt hat. Ein Freund von mir studiert Medizin und hat sich an der Uniklinik durch die Studie dort gelesen und konnte nichts über Dinge wie anderweitige Allergien oder Risiken beim Kinderkriegen herausfinden. Nur, dass die Patienten alle unterschiedlich auf die Dosis reagieren....

Aber hier verfechten manche sehr wehement ihre Meinung.

Finde es aber gut, dass du so positiv jetzt mit deinem Stress umgehst. Egal woran es jetzt liegt. Das ist doch schon mal ein klasse Schritt. und ich glaube, das ist irgendwie schon ein Grund. Auch wenn ich mich nie so gestresst gefühlt habe....

Ach, blöde Sache halt.

Mir tut das gut, wenn ich zu meiner Behandlung gehe und bin auch ganz froh drum, dass es das gibt. Jeder hat halt so sein Ding woran er festhält. Mich kann man halt mit alternativen-öko Heilmethoden jagen. Daran glaube ICH persönlich halt null.

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [Prinzesschen](#) on Tue, 12 Dec 2006 12:20:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Niemand versucht hier irgendjemandem angst zu machen. Wie du schon geschrieben hast, sollte man seine Erfahrungen austauschen und das tun die Leute hier eben. Du hast gute ein anderer schlechte Erfahrungen gemacht.

Jeder reagiert unterschiedlich. Das ist es, was ich meine. Man sollte sich vorher auf jeden Fall überlegen, welche Nebenwirkungen auftreten können und dann selbst abwegen, ob man das akzeptieren könnte, was aber nicht bedeutet, dass das auch so passieren wird.

Das er nichts über irgendwelche Nebenwirkungen gelesen hat, kann ich mir denken. Es ist

nämlich so, dass eigentlich niemand weiß, was für Nebenwirkungen auftreten können. Deshalb unterschreibt man ja auch dafür, dass die Ärzte nicht haften, wenn Nebenwirkungen auftreten.

Mit diesen Ökozeugs braucht bei mir auch keiner kommen. Ich glaube weder an Homöopathie noch an sonstige fragwürdigen Mittel.

Ganz egal um was es geht. Ich schreibe nur meine Meinung dazu aber möchte niemanden damit von seiner eigenen Überzeugung abbringen. Ich denke, dass auch ein Stück Vertrauen dazu gehört, um Erfolg zu haben.

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Dogbert](#) on Tue, 12 Dec 2006 13:21:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was für eine Aufregung hier....

Zunächst mal zum sogenannten Öko-Zeug:

KPU ist eine Stoffwechselerkrankung, die mit hohen Vitamin B-Dosierungen und Zink, Magnesium zur Unterstützung der Verstoffwechslung behandelt wird. Die Stoffwechslanomalie besteht darin, daß der Organismus Vitamin B (speziell B6) nicht so verarbeiten kann, wie es normalerweise möglich wäre. Die Folge dieser Nichtverarbeitung ist eine Kettenreaktion, die mit einer Streßinresistenz beginnt und irgendwann bei Haarausfall endet. Die genauen biochemischen Vorgänge habe ich schon x-mal erläutert. Erschöpfung der Nebennierenrinde, Kortisonmangel etc. Das hat nichts mit Öko zu tun, sondern mit Biochemie und die Kenntnis über die Stoffwechselfvorgänge.

DCP ist ein Verfahren, was einfach darauf beruht, daß die weißen Blutkörperchen von den Haarwurzeln abgelenkt werden sollen und sich auf das Kontaktexzem konzentrieren sollen. Das gleiche Problem besteht bei künstlicher Kortisonzufuhr. Wenn der Körper vorübergehend nicht in der Lage ist, das Kortison selbst zu produzieren, wird es von außen gegeben. Der Effekt: irgendwann produziert er einfach kein Kortison mehr, auch wenn er es könnte. Über die Nebenwirkungen von künstlichen Kortisongaben schweige ich mich besser aus.

Ich beobachte und betreue seit Jahren AA-Fälle. Ich habe meine AA längst unter Kontrolle (bzw. ich habe keine mehr), ganz ohne Kortison und DCP. Mit ein bißchen Systematik und der Beschäftigung mit den biochemischen Zusammenhängen ist das alles erklärbar. Wer DCP- oder kortisonbelastet ist, und sie wieder ausfallen, wird kaum Chancen haben, die Haare wiederzubekommen.

Eine Bekannte von mir bereut es seit heute, daß sie sich wieder auf Kortison verließ. Es ging zwei oder dreimal gut, und jetzt hat sie den totalen Kahlschlag. DCP-Leute sind kaum noch therapierbar, wenn die DCP-Therapie nicht anschlägt.

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Prinzesschen](#) on Tue, 12 Dec 2006 13:40:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hab mich da wohl falsch ausgedrückt. Mit Öko-Zeug meinte ich nicht Vitamine oder so etwas. Wenn es so wäre, würde ich es ja nicht nehmen. Mir geht es damit jedenfalls wesentlich besser als vorher und ich habe für mich entschieden, das so weiter zu machen. Ich denke, dass ich meinem Körper mehr damit helfe Vitamine und Mineralien zu nehmen als irgendwelche Therapien zu machen, die wahrscheinlich sowieso nicht helfen werden.

Bei DCP stimme ich dir voll und ganz zu.

Warum sprichst du eigentlich immer von KPU?

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [fips](#) on Tue, 12 Dec 2006 13:42:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Genau das mit dem Vertrauen sehe ich genauso. Danke!!!!

Wie gesagt, mich haben die Kommentare hier damals beinahe dazu gebracht, die Behandlung nicht zu machen... Das sollte doch nun wirklich nicht sein.

Klar haftet kein Arzt für Nebenwirkungen. Aber das ist egal, was man tut. Ist doch überall gleich. Bei Kortison, Zink und dem ganzen anderen Kram KANN auch was auftreten.

Und bei dem Öko-Kram verstehen wir uns ja zum Glück auch  
Hab mich mal "auspendeln" lassen und mit Schwingungen versetzten Alkohol bekommen. Oh mann, war ich damals verzweifelt. Schwingungen bekommen ich vom Alkohol auch von selbst

Fand es einfach etwas schade, dass Andrea solche Horrorstories erzählt wurden. Und habe nur deshalb meinen Kommentar geschrieben, dass es auch gut laufen kann. Klar würde ich wohl anders reden, wenn ich davon Schmerzen bekommen hätte od sonst was.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Dogbert](#) on Tue, 12 Dec 2006 13:46:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich spreche nicht "immer" von KPU, sondern es ist ein bekannter AA- und HA-Auslöser. B-Vitaminaufnahmeunfähigkeit auf normalen Wege mit der dazugehörigen Kettenreaktion. KPU hat noch eine ganze Reihe andere Nebenwirkungen, aber das würde jetzt zu weit führen. Dafür kann man googlen oder im Archiv nachlesen.

---

---

Subject: Re: DCP und so

---

Posted by [mitz](#) on Tue, 12 Dec 2006 14:06:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Dogbert: Könntest du mir bitte ein paar Tipps geben, wie du das hinbekommen hast mit deinen Haaren. Ich habe DCP mittlerweile seit einem Monat oder so abgesetzt weils einfach nichts bringt momentan. Ich weiß nicht, was ich noch groß machen soll. Ich nehme Zink und Selen außerdem bekomme ich Vitamin-C-Infusionen um mein Immunsystem hochzukriegen. Gegen Stress und so versuche ich viel Sport zu machen. Bis jetzt seh ich noch keine großen Erfolge. Wahrscheinlich werde ich bald noch mal mit DCP anfangen wenn es nicht besser wird. Vielleicht kannst du mir ja ein bisschen von deinen Ansätzen erzählen... Wäre nett. Wieso sind DCP-Patienten nicht mehr therapierbar wenn DCP nichts mehr bringt? Ach Mensch ich will DCP eigentlich nicht mehr anfangen aber was bleibt mir anderes übrig? Ich möchte gerne wieder Haare und das ist der einzige Weg, der bei mir bis jetzt geholfen hat.... Irgendwie alles komisch.

LG, Mitz

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [Prinzesschen](#) on Tue, 12 Dec 2006 14:12:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Auspendeln??? Also das nenne ich verrückt.

Ich wünsche dir jedenfalls viel Glück.

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [fips](#) on Tue, 12 Dec 2006 14:16:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ach, das war witzig. das war aber echt Öko-Quatsch.

glaub auch gar net an so nen Kram. Deshalb bin ich halt ganz froh, dass ich das mit dem DCP machen kann. Die Stellen die mal wieder weg waren kommen jetzt auch schon wieder. Ich nehm die Sache mit Humor.

Glaube versetzt ja bekanntlich Berge.

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [Dogbert](#) on Tue, 12 Dec 2006 14:56:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das Problem bei Deinen Beiträgen ist, daß Du von Anfangserfolgen bei der DCP-Behandlung sprichst, aber nicht von dauerhaften Erfolg. Den gibt es nunmal nicht. Es gibt noch die sogenannte Autoimmunsuppression (wird auch kaum bei AA praktiziert), aber von der würde ich

auch abraten. Da erkaufst Du Dir die Haare mit erhöhter Infektanfälligkeit.

Generell wird nicht begriffen, daß AA nur eine unter vielen Autoimmunerkrankungen ist und daß die Haare dabei am unwichtigsten sind. Reine Symptombekämpfung ohne Plan und Hintergrundwissen.

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [fips](#) on Tue, 12 Dec 2006 15:03:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ganz ehrlich, meine Haare sind mir nicht das unwichtigste... Ich hab sonst nichts. Ich träume wunderschöne Sachen, mein Blut ist toll, hab keinen Mangel oder sonst was. NUR meine Haare mögen mich irgendwie nicht.

Und alles worüber hier geredet wird, ist keine dauerhafte Methode, die verspricht dass es für immer weg ist. Deshalb verstehe ich das nicht so ganz... egal.

Ich hab auch immer noch Erfolge mit der Behandlung.

Würde gerne was Unterstützendes machen, keine Frage.

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Baroweca](#) on Tue, 12 Dec 2006 18:40:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Fips !

Ich habe Deine Beiträge mit Interesse verfolgt. Ich habe festgestellt, dass Du ziemlich oft enttäuscht worden bist und nicht mehr so recht an eine wirkungsvolle Therapie glaubst. Gott sei Dank gibt es jedoch eine Möglichkeit, die Du wahrscheinlich nicht kennst. Das Mittel heisst SNEJALIN und hat schon vielen Betroffenen nachweisbar geholfen. Wenn Du von Alopecia areata (die ärztliche Diagnose muss bestätigt sein) betroffen bist, hast Du eine wirklich grosse Chance, Deine Haare zurück zu bekommen und nie wieder Probleme damit zu haben. Soltes Du Interesse an dieser Therapie haben, schau bitte auf die folgende web-side: [www.alipeciaareata-gera.de](http://www.alipeciaareata-gera.de) das ist natürlich nur ein unverbindlicher Hinweis. Die Entscheidung liegt selbstverständlich bei Dir.

MfG

Ivantchev

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [fips](#) on Tue, 12 Dec 2006 20:12:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nein nein. bin eigentlich gar nicht enttäuscht. das kam wohl etwas falsch rüber.  
aber man informiert sich natürlich auch gerne immer wieder über irgendwelche neuen dinge.  
meine komplett ausgegangenen Haare sind wieder da. im Moment gibts nur ein paar kleine  
Stellen - das passt schon.

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [alix](#) on Tue, 12 Dec 2006 21:20:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo fips,

da du mich und meinen beitrag sehr agressiv angreifst hier noch mal einige erläuterungen.

1. gut -du hast keinen haftungsausschluß unterschrieben, was übrigens sehr ungewöhnlich ist, weil dcp nun mal erwiesenermaßen deinem körper eine krankheit zufügt und sich eigentlich jeder arzt schon rechtlich da absichern muss
2. sind wir hier ein forum und als betroffene geben wir unsere erfahrungen weiter. wenn du das nicht sehen willst, ist das halt momentan so, aber in einigen jahren ist das vielleicht auch anders.
3. es geht nicht darum, während der behandlung schwanger zu sein, sondern darum überhaupt schwanger zu werden.dieser passus war in allen absicherungserklärungen der unikliniken enthalten.  
und niemand schließt das nurmalso aus spaß aus.
4. wurde dcp im anfang von den kassen bezahlt, diese haben sich aber davon distanziert, auch aufgrund von den krankheiten, die dcp ausgelöst hat, und für deren kosten sie bei chronisch kranken mit aufkommen müssen(bis jetzt).
5. zu dem beispiel eine krankheit mit einer anderen zu bekämpfen stehe ich, wie gesagt, ich hab es nur krass gemacht mit zwei bekannten krankheiten - sind beliebig austauschbar.
6. kann ich nunmal hier nicht guten gewissens mitlesen und wissen was es auslösen kann. wenn man in der verlustphase ist, sind die meisten bereit alles auszuprobieren.  
wie gesagt, ich gönne dir jedes neue haar und hoffe, dass du weiterhin nebenwirkungsfrei bleibst. aber ich werde gerade in punkto dcp weiterhin auf die bewiesenen gefahren aufmerksam machen.

lg  
alix

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [fips](#) on Tue, 12 Dec 2006 21:26:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich habe den Haftungsausschluss durchgelesen. Und damit schließt man keine ZUKÜNFTIGE Schwangerschaft aus. Und die Kassen zahlen es nicht mehr, da es sich um kein

verschreibungspflichtiges Medikament handelt. Habe dazu ne Stellungnahme der Krankenkasse. Ich hab das einfach in der Art und Weise noch NIE gehört, was du beschreibst. Bin da wohl auch sehr schockiert darüber, das zu lesen. Und habe mich für meine Begriffe auch recht gut informiert.

will dich nicht angreifen. Aber finde die Art der Beschreibung einfach zu krass. Das ist meine Meinung. und ich denke man sollte seine Meinung sagen, aber keine Ratschläge verteilen und weitere Ängste wecken. Das finde ich richtig scheiße.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Dogbert](#) on Tue, 12 Dec 2006 21:33:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

fips, wo werden denn Ängste verbreitet?

Es wird nicht verboten, dies oder jenes auszuprobieren. Es wird lediglich auf Gefahren oder Risiken hingewiesen. Ich hatte auch nur geschrieben, daß selbst Prof. Dr. Happle (Uniklinik Marburg), der als Erfinder der DCP-Therapie gilt, sich mittlerweile von dieser Therapie distanziert. Für Patienten unter 18(!) Jahre hält er sie ohnehin für ungeeignet (also schon eine sehr interessante Einschränkung).

Keiner sagt, daß es so kommt, aber es kann so kommen.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [fips](#) on Tue, 12 Dec 2006 21:42:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja, finde es einfach ein bisschen zu heftig ausgedrückt. und MIR haben solche Äußerungen Angst gemacht und sie würden es auch immer noch tun. "du darfst nie Kinder bekommen" (gut mir eh egal) "das ist wie Krebs mit Aids bekämpfen". "halb blind".... also das hört sich ja nicht so lustig an. Und wenn ich einfach noch nie von sowas gehört habe und nur Positive Äußerungen kenne, ist das für mich schon ne krasse Sache.

Ich hab auch Kontakt zu Marburg und dass sich da jemand distanziert, weiß ich nicht. Aber ich hab die erfahrungen mit Unikliniken gemacht, dass die dort eh wie am Fließband arbeiten.

ist bestimmt nicht von jemandem gewollt, einem anderen Angst zu machen. Nur bei mir hat es das bewirkt, darüber sollte man evtl auch mal nachdenken.

---

---

Subject: Re: DCP und so  
Posted by [Dogbert](#) on Tue, 12 Dec 2006 21:50:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Schau mal... zu der Zeit gab es nur die Kortisonsache und DCP. Man wird erst kritisch, wenn man weiß, was da für Zeug drin ist bzw. wie sich das auf dem Organismus auswirkt. Wobei DCP noch harmloser ist als Kortison. Ebenso die in letzter Zeit häufig diskutierte Impfdiskussion. Immer mehr Ärzte kommen auf dem Trichter, daß es Unsinn ist, einem Säugling mit Mehrwegimpfungen zu traktieren, da sein Immunsystem noch längst nicht stabil ist.

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [Prinzesschen](#) on Wed, 13 Dec 2006 09:17:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Natürlich sind dir die Haare wichtig. Es reicht aber nicht, nur den Haarausfall zu behandeln.

....Ich weiß, es mag ein blödes Beispiel sein aber stell dir vor, du hast eine schlimme Mandelentzündung oder sogar eine Lungenentzündung und hast außerdem Fiber. Nur eine Fiebertablette würde nicht reichen. Es würde vielleicht erstmal die Symptome bekämpfen aber irgendwann hilft es nicht mehr. Dein Fieber steigt. Das einzige, was du tun kannst, um soetwas zu verhindern, sind entsprechende Medikamente, die direkt die Erreger, Bakterien oder wie auch immer bekämpfen.

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [Dogbert](#) on Wed, 13 Dec 2006 09:23:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe dazu im alten Forum bereits so viel dazu geschrieben. Ohne eine Anamnese ist es ohnehin schwierig, dazu Tipps zu geben. Was bei mir ging, muß für andere noch längst nicht gelten. Ich nahm hochdosierte Vitamin-B-Komplexe, zusätzlich Zink und Magnesium zur Unterstützung.

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [fips](#) on Wed, 13 Dec 2006 09:53:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das Problem ist doch, wei soll ich herausfinden, was ich behandeln kann... und wo ich ansetzen kann.

Wäre ja ganz gut, wenn man wüßte, was man mal untersuchen lassen soll. Das ist doch das ganze Problem an der Sache - meine ich jedenfalls. Blutuntersuchungen zeigen bei mir jedenfalls nichts.

Klar würde ich auch gerne die wirkliche Ursache behandeln. Aber woher nehmen. Und Spekulationen anstellen...

Dann kann ich ja wenigstens die Symphome bekämpfen. Deshalb, ich spreche gar nicht gegen das andere. Mir ist nur nicht klar, wie man dahinter kommen soll. Und ich studiere nicht Medizin, so dass ich mir zutrauen würde, mich selbst zu behandeln.

---

Hoffe, dass ich meinen Standpunkt jetzt etwas klarer formuliert habe? Vielleicht bin ich auch einfach nur zu uninformiert.

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [miffy](#) on Sat, 16 Dec 2006 19:55:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Andrea!

Ich hab 2 Jahre lang die Therapie gemacht! Das Problem war einfach nur, dass sie an der Stelle dann wieder gewachsen sind und an anderen Stellen wieder ausgefallen.

Aber so richtig doll hat sich nie was entzündet! Zu Not hab ich 2 oder 3 Tage ausgesetzt. Dann geht das wieder!

---

---

Subject: Re: DCP und so

Posted by [Nikofee](#) on Wed, 24 Jan 2007 19:58:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo...

hab mir alles durchgelesen und habe festgestellt, dass hier ja eine hitzige Diskussion im Gange ist.

Ich habe den kreisrunden Haarausfall bekommen als ich Ende 11 war. Sind natürlich zum Arzt. Ich habe dann erst Cortison bekommen für ne kurze Zeit und dann "Psoralon" als Salbe bekommen. Ist eine Reiztherapie OHNE Nebenwirkungen und Resistenzrisiko ist auch ausgeschlossen.

für ca 3-4 Jahre war alles so halbwegs in Ordnung, bis auf die Augenbrauen, die blieben weg, aber dann gings wieder los. Habe immernoch die Salbe, aber die kotzt mich an, weils echt Zeitaufwändig ist. Gestern war ich dann beim Arzt, der mir dann zum ersten mal was von dcp erzählt hat, er meinte es sei eine Möglichkeit, gibt Fälle, bei denen alles toll ist, aber auch nur solange die Behandlung andauert.

Hatte vor mich ausführlicher zu Informieren und dann lese ich das hier alles :S

Also cih werde garantiert NOCH keine dcp anfangen, aber ich wollte halt mal fragen was ihr schon alles probiert habt?!

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir davon erzählt.z.b. Dapson Fatol...was ist das??

Ich freue mich über alle Vorschläge, denn diese Reiztherapie kann man nicht an Schleimhäuten machen, d.h. meine Wimpern fallen munter weiter aus

---